

Damit Gender auf der Agenda bleibt: Testen Sie die Zeitschrift „L’Homme. Z. F. G.“ im Abo!

Seit ihrer Gründung im Jahr 1990 bereichert die Zeitschrift „L’Homme. Europäische Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft“ das Feld der neuen Geschichtswissenschaft mit innovativen Forschungsthemen der Frauen- und Geschlechtergeschichte, Beiträgen zur Theorie- und Methodendiskussion, Interviews, Buchrezensionen und Kommentaren zu aktuellen Debatten der Geschlechtergerechtigkeit. Die zweimal jährlich erscheinende Zeitschrift vereint wissenschaftliche Exzellenz, die durch ein umfassendes Peer-Review-System gesichert wird, mit dem Anspruch, auch über rein akademische Kreise hinaus Wirkung zu entfalten. Ein wichtiges Anliegen von „L’Homme. Z. F. G.“ ist das stete Überschreiten nationaler Grenzen, das Festhalten an einem gemeinsamen europäischen, auch globalen Kommunikationsraum und Wissenschaftsfeld, was in Zeiten der Zunahme nationalistischer Politiken besonders dringlich ist. Die Herausgeberinnen der Zeitschrift stammen aus acht europäischen Ländern, der Beirat versammelt rund 50 Wissenschaftler/innen aus Europa und den USA.

In der gegenwärtigen politischen Situation, in der Antifeminismen und rechtspopulistische Positionen immer mehr Raum greifen, sieht sich „L’Homme Z. F. G.“, wie viele andere feministische Projekte und Publikationsorgane, in ihrer Existenz ungesicherter denn je. So wurde die langjährige finanzielle Förderung ihrer Redaktion durch das österreichische Frauenministerium 2018 gänzlich eingestellt. Der Rechtsruck in der österreichischen Politik hat die Herausgeberinnen darin bestärkt, mit Nachdruck das Ziel einer größeren Unabhängigkeit von staatlichen Förderungen zu verfolgen, um die Publikation von „L’Homme. Z. F. G.“ weiterhin sicherzustellen.

Am ehesten ist das durch eine Erhöhung des Abo-Standes der Zeitschrift möglich. **Dazu bietet der Verlag V&R unipress derzeit besonders günstige Konditionen an! Wir rufen daher mit diesem Rundschreiben dazu auf, unsere Zeitschrift auch als Privatperson zu abonnieren.** Eine merkliche Zunahme von Privat-Abos würde „L’Homme Z. F. G.“ eine solide Basis geben – und die Themen, Anliegen, kritischen Neu/Ausrichtungen der Feministischen Geschichtswissenschaft auch in Ihr Bücherregal tragen.

Machen Sie bitte mit, unterstützen Sie die Anliegen von „L’Homme. Z. F. G.“ durch eine Abonnement-Bestellung! Für eine kritische, feministische und internationale wissenschaftliche Debatte!

Für die L’Homme-Herausgeberinnen:

Christa Hämmerle, Claudia Kraft, Sandra Maß und Claudia Opitz

P.S.: Der Verlag Vandenhoeck & Ruprecht gewährt einen Rabatt von 50 Prozent im ersten Jahr: Ein Privat-Abo (2 Ausgaben) kostet dann nur 22,50 Euro (statt 45 Euro bzw. für Ö: 46,30 Euro)!

Bitte bestellen Sie Ihr Abo bei:

Monika Kownatzki, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG

Tel.: +49 (0)551/5084-453

monika.kownatzki@v-r.de

oder bei der L’Homme-Redaktion

c/o Institut für Geschichte, Universität Wien

lhomme.geschichte@univie.ac.at